



### **Sicherheitshinweise:**

Bitte lesen Sie vor Gebrauch des Bogens die Anweisungen vollständig. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Schäden an ihrem Bogen und / oder Verletzungen und damit dem Verlust der Garantie / Gewährleistung führen. Sie haften als Schütze persönlich für Fehlbedienungen und Schäden die daraus resultieren. Kinder sollten den Bogen nur in permanenter Anwesenheit von Erwachsenen benutzen.

- Tragen Sie bei der Montage des Bogens eine Schutzbrille und halten Sie entsprechend Abstand von zurückfedernden Teilen wie Wurfarmen.
- Tragen Sie geeignete Schutzkleidung beim Schießen mit dem Bogen. Hierzu gehören Fingerschutz, Armschutz, Schutzbrille und ggf. ein Streifenschutz. Weibliche Bogenschützen sollten einen Brustschutz tragen.
- Benutzen Sie den Bogen nicht unter dem Einfluss von berauschenden Mitteln (Drogen, Alkohol) oder entsprechender Medikamente die ihre physischen und psychischen Fähigkeiten einschränken.
- Schießen Sie den Bogen niemals ohne einen geeigneten Pfeil (Trockenschuss). Dies kann zu massiven Schäden am Bogen führen und zu schweren körperlichen Verletzungen. Daraus resultierende Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Achten Sie auf ihr Ziel und die Umgebung bevor Sie mit dem Bogen schießen.
- Schießen Sie niemals, wenn sich Personen, Tiere oder andere Objekte in der Nähe befinden.
- Erlauben Sie es niemandem ein Ziel für Sie zu halten.
- Stellen Sie sicher, dass alle Personen hinter dem Bogenschützen in entsprechendem Abstand stehen.
- Seien Sie in Bereichen mit wenig Licht oder schlechter Sicht besonders vorsichtig. Brechen Sie einen Schuss ab, wenn Sie keine gute bzw. freie Sicht auf das Ziel haben.
- Benutzen Sie nie ein Ziel, welches den Pfeil nicht aufhalten kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Fläche hinter dem Ziel frei von Gegenständen ist, von denen der Pfeil abprallen und dadurch sein Ziel ändern könnte.
- Verwenden Sie ein Pfeilfangnetz oder einen anderen geeigneten Pfeilstopp.
- Überprüfen Sie den gesamten Bogen und alle Teile vor dem Gebrauch auf Beschädigungen.
- Ersetzen Sie sofort eine Sehne, wenn sich Schäden erkennen lassen.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an den Sehnensträngen vor.
- Benutzen Sie keine beschädigten Pfeile.
- Beschädigtes Material kann zu gesundheitlichen Schäden führen!
- Schießen Sie niemals einen Pfeil senkrecht in die Luft.
- Richten Sie den Bogen niemals direkt auf Personen oder Tiere.
- Lassen Sie den Bogen nicht im Auto liegen, dort kann dieser auf Temperaturen erhitzt werden, die dem Bogen Schäden zufügen, bzw. setzen Sie den Bogen keiner großen Hitze aus.

## Montage Recurvebogen

Kontrollieren Sie zunächst ob alle Teile vorhanden sind:



So sollte ihr Bogen am Ende aussehen:



## Zusammenbau des Bogens:



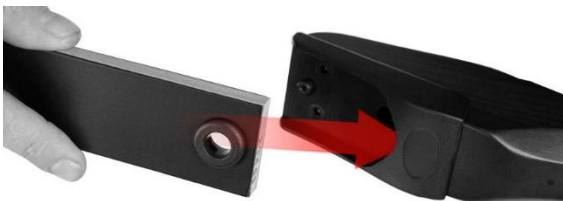
Zunächst schiebt man den unteren Wurfarm mit der Beschriftung nach hinten in die dafür vorgesehene Öffnung am Griffstück.



Der Wurfarm passt perfekt in das Griffstück.



Nun schraubt man den Wurfarm mit der beiliegenden Wurfarmschraube am Griffstück fest, indem man diese im Uhrzeigersinn dreht.



Analog verfährt man mit dem oberen Wurfarm. Man schiebt den Wurfarm mit der Beschriftung nach hinten in die dafür vorgesehene Öffnung am Griffstück.



Nun steckt man die Wurfarmschraube in das dafür vorgesehene Loch, um den Wurfarm am Griffstück zu fixieren.



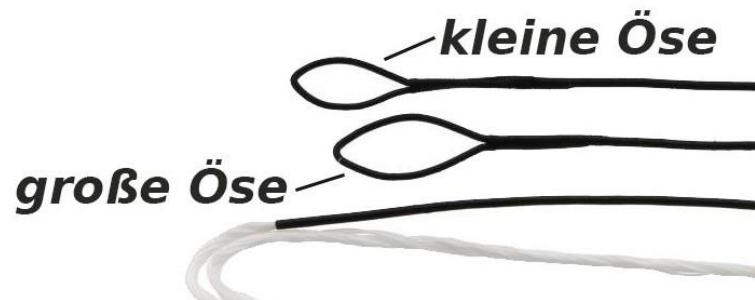
Zuletzt dreht man Wurfarmschraube im Uhrzeigersinn fest, bis der Wurfarm fest am Griffstück fixiert ist.

So sollte der Bogen zusammengebaut aussehen:



Als nächstes wird die Sehne montiert, als Hilfsmittel dient eine Spannschnur. Bitte achten Sie beim Gebrauch immer auf einen ausreichenden Abstand zu ihrem Gesicht.

Um nachfolgende Schritte nachvollziehen zu können, kommen jetzt 2 Bilder zum grundlegenden Verständnis von Spannschnur (Bild links) und Sehne (Bild rechts):

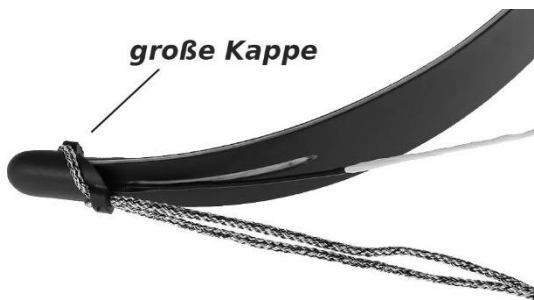




Schieben Sie zunächst die große Öse der Sehne auf den unteren Wurfarm.



Schieben Sie als nächstes die kleine Öse der Sehne in die dafür passende Einkerbung am oberen Wurfarm und vergewissern Sie sich, dass diese richtig sitzt.



Stecken Sie nun die große Kappe der Spanschnur auf den Bogentip, wo sich der Teil der Sehne mit der kleinen Öse befindet (die in der Einkerbung steckt). Die Kappe sollte fest auf dem Bogentip sitzen.



Dann stecken Sie die kleine Kappe der Spanschnur auf den unteren Bogentip (wo der Teil der Sehne mit der großen Öse locker auf dem Wurfarm hängt).

Hinweis: Die Spanschnur ist in der Länge variabel anpassbar an die Länge des Bogens.

Bei der Durchführung des nächsten Schrittes ist folgendes wichtig:

**Führen Sie nachfolgenden Schritt allein durch!**

**Es sollte links und rechts niemand stehen, weil der Bogen federn kann. Dies kann zu schweren Verletzungen führen!**



Stellen Sie sich auf die Spannschnur und ziehen Sie den Bogen nach oben. Ziehen Sie solange nach oben, bis sie die Sehne (mit der großen Öse, die locker auf dem Wurfarm hing) in die Einkerbung am Wurfarm schieben können.

Vergewissern Sie sich, dass die Sehne fest in den Einkerbungen sitzt und entfernen sie dann die Spannschnur (die Kappen einfach abnehmen).